

Montag, 3.11. - Unternehmen Mitte, Basel - 19:30

# Schwulenhetze, Homophobie und öffentliche Verantwortung

## öffentliche Podiumsdiskussion

Am 6.11.08 soll der jamaikanische Reggae-Sänger Capleton, der in seinen Songs zum Schwulermord aufrief, in der Kaserne auftreten. In Jamaika werden Schwule seit Jahren vom Mob abgeschlachtet, z.T. bleibt ihnen nur die Flucht ins Exil.

Welche Verantwortung ergibt sich daraus für uns?



### Podium

**Laurence Desarzens, Kaserne Basel**

musikalische Leiterin

**Tom Locher, stopmurdermusic, Bern**

**Marc Flückiger, Justizdepartement BS**

Leiter der Abteilung Jugend, Familie und Prävention

**Moël Volken, Pink Cross, Bern, Geschäftsführer**

**Michael Koechlin, Erziehungsdepartement BS**

Leiter Ressort Kultur

**Axel Schubert, habs, Sprecher**

### Moderation

**Frank Lorenz**

Journalist, Theologe, Kommunikationsexperte

## Podium mit anschliessender Diskussion

veranstaltet von der

***habs.***  
*homosexuelle arbeitsgruppen basel*

getragen von:

UNTRAGBAR

Zischbar

ARCADOS

Kulturkollektiv Hirscheneck

Lesbische und Schwule Basiskirche Basel, LSBK

Pink Cross, Schweiz

stopmurdermusic, Bern

allen Teilnehmenden besten Dank für die kurzfristige Zusage!

mit freundlicher Unterstützung vom Unternehmen Mitte

[www.habs.ch](http://www.habs.ch)